**INNERER MONOLOG**

**Ein *innerer Monolog* ist eine Form der**[**Figurenrede**](https://wortwuchs.net/figurenrede/)**, die Einblicke in den Kopf eines**[**Protagonisten**](https://wortwuchs.net/protagonist/)**und dessen Gefühlswelt gewährt. Der innere Monolog wird vom Erzähler für das Vermitteln von Gedanken genutzt.**

**Merkmale**

* Ein innerer Monolog bedient sich fast ausschließlich der **indirekten Rede**.
* In dieser Erzählform richtet sich der jeweilige Protagonist unmittelbar an sich selbst, **wobei der Bewusstseinsstrom selbst zu Wort kommt**, aber nicht nur in einer losen Aufzählung von Empfindungen und Eindrücken vorhanden ist.
* Weiterhin erhalten wir Einblicke in die ausgesprochenen und vor allem unausgesprochenen **Gedanken** des jeweiligen Protagonisten
* Außerdem entsteht der Eindruck, dass die Gedanken einerseits **ungefiltert** und andererseits **sehr direkt** wiedergegeben werden. Wir sind folglich unmittelbare Zuhörer des Ganzen.
* **Keine Erzählinstanz vorhanden**, die sich in den unmittelbaren Prozess der Wiedergabe „einmischt“, wodurch der Erzähler im inneren Monolog nicht mehr präsent ist.
* Die erzählerische Gedankenwiedergabe erfolgt in der **1. und 2. Person Präsens Indikativ**.

https://wortwuchs.net/innerer-monolog-beispiel/